

- 13) H. F. A. Schnarr', Schrifstellers Sohn.
- 14) L. B. Lautenbachs, Schuhmachers Sohn.
- 15) G. H. Werners, Bürgers und Fleischwarenhdlrs. Sohn.
- 16) E. E. Fischers, Schneiders Sohn.
- 17) E. P. Enders', Zimmergefellens Sohn.
- 18) J. G. Thiele's, Schulbotens Tochter.
- 19) E. F. E. Schulze's, Bürgers und Kramers Sohn.
- 20) E. E. Gödels, Bürgers, Kramers und Hausbesizers Tochter.
- 21) J. E. Ehlich's, Bürgers, prakt. Wund- u. Zahnartzts Sohn.
- 22) F. J. Schmidts, Bürgers und Schneidermeisters Tochter.
- 23) G. W. Fischers, Bürgers und Posamentierermstrs. Tochter.
- 24) J. E. H. Köhlers, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
- 25) F. W. Schulze's, Bürgers und Parquetfabrikantens Sohn.
- 26) J. E. Fischers, Instrumentmachers Tochter.
- 27) E. F. Ferbers, Bürgers und Kaufmanns Sohn.
- 28) E. M. Kummels, Schuhmachers Sohn.
- 29) H. L. von Hofe's, Bürgers und Schneidermeisters Tochter.
- 30) E. E. Effenbergs, Bürgers und Schneidermeisters Tochter.
- 31) E. A. J. Fiebigers, Schneiders Tochter.
- 32) J. E. Kieflings, Handarbeiters Tochter.
- 33) J. G. W. A. Pietsch's, Cigarrenarbeiters Sohn.
- 34) J. E. Händlers, Schneidergefellens Sohn.
- 35) E. E. D. Meyers, Handarbeiters Sohn.
- 36) E. G. Köhlers, Post-Expeditionsgehülfsens Sohn.
- 37) E. F. Krasselts, Schleifnechts Tochter.
- 38) W. H. Machners, Buchbinders Sohn.
- 39) J. E. Edelmanns, Hausmanns Sohn.
- 40) E. W. Dörers, Bürgers, Fleischermstrs. u. Hausbes. Tochter.
- 41) J. E. Günthers, Zimmermanns und Hausmanns Sohn.
- 42) F. R. Liebigs, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
- 43) H. Köhlers, Kaufmanns Sohn.

Berichtigung. In der Laufliste von vor. Woche muß bei L. Hauser, Bürger und Mechanikus, Hausbesizer ausfallen.

b) Nicolai-Kirche:

- 1) E. H. Engels, Rathsproclamators Tochter.
- 2) H. G. Löbners, Bürgers und Pianofortefabrikant. Sohn.
- 3) E. J. Wille's, Expedientens in der Gasanstalt Tochter.
- 4) E. F. Körtings, Diätistens Sohn.
- 5) F. E. Diebe's, Bürgers und Meubleurs Sohn.
- 6) J. H. G. Webers, Markthelfers Sohn.
- 7) D. Poppe's, Handlungsprocuristens Tochter.
- 8) J. A. Klethe's, Gehülfsens bei der L.-Dr. Eisenb. Tochter.
- 9) J. G. H. Schrepfers, Schrifstellers Tochter.
- 10) J. F. Geislers, Schleifnechts Sohn.
- 11) F. Gündels, Handarbeiters Tochter.
- 12 u. 13) G. A. F. B. Scholbers, Kaufmanns Zwillingssöhne.
- 14) A. H. Mätigs, Advocatens und Notars Sohn.
- 15) A. G. E. Wolfs, Bürgers und Buchbindermeisters Sohn.
- 16) J. G. F. Schmidts, Bürgers und Schneidermeisters Sohn.
- 17) E. Eichners, Markthelfers Sohn.
- 18) F. L. E. Pförchs's, Markthelfers Tochter.
- 19) F. A. Papsdorfs, Aufläders Tochter.
- 20) J. F. W. E. Weinlands, Bürgers u. Schneidermstrs. Sohn.
- 21) H. R. Francke's, Buchhändlers Sohn.
- 22) Ein unehel. Knabe.
- 23) Ein unehel. Mädchen.

c) Reformirte Kirche:

- 1) E. F. A. Frevert, Buchhandlungscommis hier Sohn.
- 2) F. G. Höhne, Theaterorchester-Mitglieds hier Sohn.
- 3) D. G. Meyer, Bürgers und Schlossermeisters hier Sohn.

d) Katholische Kirche:

F. Michaud, Bürgers und Tapetierers hier Tochter.

e) Gemeinde zu Thonbergstraßenhäuser:

- 1) Albert Heinrich, E. F. Lindners, Aufläders bei der westl. Eisenbahn Sohn.
- 2) Johanna Louise Maria, J. G. E. Rauschenbachs, Packers an der thüringer Eisenbahn Tochter.
- 3) Emil Otto, F. M. Deutschmanns, Markthelfers Sohn.
- 4) Minna Emma, J. F. Peggolds, Bremfers an der westlichen Eisenbahn Tochter.
- 5) Therese Anna, H. E. Rothensteins, Töpfers Tochter.
- 6) Ein unehel. Mädchen. (Die Mutter nicht von hier.)

Tageskalender.

Stadttheater. 140. (Letzte Winter-) Abonnements-Vorstellung.

Ouverture,

Hebriden (Fingalshöhle) von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Finale des ersten Actes aus der unvollendeten Oper:

Opern.

Gedichtet von E. Geibel. Musik v. Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Personen:

Leonore Fräul. Nachtigal.
 Luft- und Wassergeister am Rhein und Bodensee.
 (Leonore, Pflanzkind eines Schiffers zu Sacharach am Rheine, ist aus-
 erfunden, an der Spitze ihrer Gespielinnen bei der Vermählung des Pfalz-
 grafen vom Rhein das fürstliche Paar zu beglückwünschen. Sie erkennt
 im Pfalzgrafen ihren eigenen Geliebten, der ihr früher immer nur als

Jäger verkleidet genahet war, und sieht sich von ihm betrogen. Vers-
 zweifeln und um Rache schreiend irt sie in der Nacht am Ufer des
 Rheins umher, wo sie von Luft- und Wassergeistern belauscht wird, welche
 ihr um den Preis, sich ihnen für immerdar zu weihen, Rache zu üben
 versprechen. Dieser Moment bildet den Inhalt dieses Finales.

Ein weißes Blatt.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Karl Gupfow.

Personen:

Madame Steiner, geborene v. Seeburg	Fräul. Huber.
Goelue,	Fräul. Ledner.
Wilhelm, Maler und Professor an einer Akademie	ihre Kinder Herr C. Kühn.
Deconomierath von Seeburg, ihr Bruder	Herr Goschke.
Frau von Hütter	Frau Treptau.
Beate, } Schwestern	Fräul. Wohlstadt.
Lonb, }	Fräul. Heller.
Gustav Holm, ein junger Gelehrter	Herr Hanisch.
Valentin, sein Diener	Herr Kühn.
Köschen, Wellnens Mädchen	Fräul. Schäfer.
Nicolas, } Gärtnerburschen	Herr Lüd.
Paul, }	Herr Utnner.
Bedienter der Madame Steiner	Herr Klinges.
Gäste. Herren und Damen.	

Die Scene ist theils in einer Provinzialhauptstadt, theils auf dem Lande.

Die jedesmalige Veränderung der Scene wird durch Herablassen des blauen Vorhanges gedeckt, während die rothe Gardine beim Schluß der Acte fällt.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende gegen halb 10 Uhr.

Dampfwagen-Abfahrt und Ankunft in Leipzig.

I. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn.

- A. Nach Dessau: Abf. Mrgs. 3 u. 50 M. (Sil- und Pers.-Zug, mit 2 St. Aufenthalt in Bitterfeld, von Dessau aus aber, nach 2 St. Verweilen das., auch noch bis Wittenberg) und Abds. 8 u. 30 M. Güters- u. Pers.-Zug, ohne Unterbrech., nur bis Dessau. Anf. Vorm. 11 u. 15 M. und Nachts. 11 u. 15 M.
- B. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 3 u. 50 M. [Silzug], Mrgs. 8 u. 45 M. (Pers.-Zug) und Abds. 5 u. 50 M. [Silzug]. Anf. Vorm. 11 u. 15 M., Nachm. 4 u. 45 M. (Güterzug mit Personenbeförd. von Güterbog aus), Abds. 5 u. 30 M. und Nachts 11 u. 15 M. [Silzug].

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

- A. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M. und Nachm. 2 u. 30 M. Anf. Nachm. 1 u.
- B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Vorm. 9 u. [Silzug], Nachm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. und Nachts 10 u. [Silzug] (bis Riesa). Anf. Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M. und Abds. 9 u. 45 M.
- C. Nach Meissen: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Vorm. 9 u. [Silzug], Mitt. 12 u., Nachm. 2 Uhr 30 M. und Abds. 6 Uhr 30 M. Anf. Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M. und Abds. 9 u. 45 M.
- D. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 u. 45 M., Vorm. 9 u. [Silzug], Mitt. 12 u., Nachm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. und Nachts. 10 u. [Silzug]. Anf. Mrgs. 6 u. 45 M., Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Nachm. 4 u., Abds. 5 u. 45 M. u. Abds. 9 u. 45 M.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

- A. Nach Bernburg: Abf. Mrgs. 7 u. [Silzug], Nachm. 12 u. 15 M. und Abds. 6 u. Anf. Mrgs. 8 u. 35 M., Nachm. 2 u. u. Abds. 9 u. 30 M.
- B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 u. [Silzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Nachm. 12 u. 15 M., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 M. (bis Götzen) und Nachts. 10 u. Anf. Mrgs. 7 u. 30 M. (von Götzen), Mrgs. 8 u. 35 M., Mitt. 12 u., Nachm. 2 u., Abds. 8 u. 35 M. u. Abds. 9 u. 30 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn.

- A. Nach Zeitz und Gera: Abf. Mrgs. 5 u., Nachm. 1 u. 40 M. u. Abds. 7 u. 5 M. Anf. Mrgs. 8 u. 8 M., Nachm. 1 u. 21 M. u. Nachts. 10 u. 30 M.
- B. Nach Coburg, Sonneberg und Lichtenfels: Abf. Vorm. 11 u. 5 M. [Silzug] und Nachm. 1 u. 40 M. (bis Meiningen). Anf. Nachm. 1 u. 21 M. und Abds. 6 u. 2 M.
- C. Nach Eisenach und Gerstungen: Abf. Mrgs. 5 u., Mrgs. 8 u. 15 M., Vorm. 11 u. 5 M. [Silzug], Nachm. 1 u. 40 M., Abds. 7 u. 5 M. (bis Erfurt) und Nachts. 11 u. 8 M. [Silzug]. Anf. Mrgs. 4 u. 10 M., Mrgs. 8 u. 8 M. (von Erfurt), Nachm. 1 u. 21 M., Nachm. 4 u. 2 M., Abds. 6 u. 2 M. und Nachts. 10 u. 30 M.

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn.

- A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 u. 15 M. [Silzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Nachm. 3 u. 10 M. (jedoch nur bis Glauchau) und Abds. 6 u. 20 M. Anf. Mrgs. 8 u. 10 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 4 u. 15 M., Abds. 9 u. 15 M. und Abds. 9 u. 55 M.
- B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 u. 15 M. [Silzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u. u. Abds. 6 u. 20 M. Anf. Mrgs. 8 u. 10 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 4 u. 15 M., Abds. 9 u. 15 M. und Abds. 9 u. 55 M.
- C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 u. 15 M. [Silzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Nachm. 3 u. 10 M., Abds. 6 u. 20 M. u. Abds. 6 u. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg). Anf. Mrgs. 7 u. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 u. 10 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 4 u. 15 M., Abds. 9 u. 15 M. und Abds. 9 u. 55 M.